

STAATLICHE BODEN-ADELSBANK  
16.12.1913  
Nr. 51844  
SANKT-PETERSBURG

An die Abteilung Wilna der  
**Staatlichen Boden-  
Adelsbank**  
Stempel: „Abteilung Wilna  
der  
Staatlichen Boden-  
Adelsbank,  
18.12.1913; Nr. 18713“

Handschriftlich:  
Am 20. Dezember  
wurde an P. K. von  
Rennenkampff ein  
Betrag von 21 Rubel  
64 Kopeken  
ausgezahlt.  
Unterschrift:  
(unleserlich)

Der Vorlage Nr. 13062 vom 4. Dezember d. J. zufolge schlägt die Staatliche Boden-Adelsbank der Abteilung Wilna vor, nach Überprüfung der der Abteilung zur Verfügung stehenden Angaben und Büchereintragen den zuständigen Personen für die Rechnung der Personen, die Anleihe beantragt haben, 77 Rubel 25 Kopeken Restbetrag vom Betrag von 78 Rubel auszuzahlen, der für Verbot und Bewertung des Guts von P. K. Rennenkampff nach der zur Zeit eingestellten Akte Nr. 1649 eingetragen war.  
Außerdem fügt die Bank zu, daß sie am 13. Dezember d.J. in der genannten Sache 75 Kopeken für Stempelmarke ausgegeben hat.

Für den Geschäftsführer: Unterschrift (unleserlich)  
Hauptkontrolleur: Unterschrift (unleserlich)  
Älterer Kontrolleur: Unterschrift (unleserlich)<sup>1</sup>

Nr. 13062  
Den 4. Dezember 1913  
Mit Anlage  
Akte Nr. 1649

An die Staatliche Boden-Adelsbank

Die Abteilung der Bank hat die Ehre, anliegend der Zentralverwaltung der Bank den Antrag des Generaladjutanten Paul von Rennenkampff, Sohn des Karl um die Einstellung der Sache über die Verpfändung des im Gouvernement Minsk, Kreis Pinsk gelegenen Landguts Planta-Kamennaja bittet, vorzulegen.

Unterzeichnet: Geschäftsführer N. Letkowskij  
Sachbearbeiter S. Kowerda.<sup>2</sup>

---

<sup>1</sup> Historisches Staatsarchiv von Litauen, Bestand 542, Repertorium 1, Akte 1100, Seite 1

<sup>2</sup> Ebd.

Aktenzeichen 1649

Anleihe Nr. \_\_\_\_\_

Kopie

### RECHNUNG

des Mitglieds, Boniteurs der Abteilung Wilna des Staatlichen Boden-Adelsbank W.W. Krapiw in der Sache über die Verpfändung des Guts Planta-Kamennaja in Gouvernement Minsk, Kreis Pinsk, Fläche 2269 Desjatinen, gemäß Vorschlag Nr. 12116 des Herrn Geschäftsführers der Abteilung vom 20.11.1913.

	Rubel	Kopeken
<b><u>Eisenbahnkosten</u></b>		
Von der Eisenbahnstation Wilna bis zur Station Parochonsk für das Ticket 1. Klasse	13	45
Von der Station Parochonsk bis zur Eisenbahnstation Wilna	13	45
Droschke in Wilna	-	30
<b><u>Poststraße</u></b>		
Von der Station Parochonsk bis zum Landgut Planta für 17 Wersten <sup>3</sup> je 9 Kopeken	1	53
Vom Landgut Planta bis zur Station Parochonsk für 17 Wersten je 9 Kopeken	1	53
Droschke in Wilna	-	35
<b><u>Dienstreisekosten</u></b>		
vom 22. November bis zum 26. November (5 Tage) je 5 Rubel	25	-
Insgesamt.....	55	61

Unterschrift: Mitglied Boniteur W. Krapiw  
16.12.1913.

Mit dem Original übereinstimmend: Buchhalter (Unterschrift unleserlich).<sup>4</sup>

<sup>3</sup> Ehemaliges russisches Längenmaß; 1 Werst = 1,06 Kilometer.

<sup>4</sup> Historisches Staatsarchiv von Litauen, Bestand 542, Repertorium 1, Akte 1100, Seite 3

Den 4. Dezember 1913  
Nr. 13071

**An die Verwaltung des Amtsbezirks  
Pogost-Sagorodskoje, Kreis Pinsk**

Akte Nr. 1649

Abteilung der Bank beauftragt die Verwaltung des Amtsbezirks, Angaben darüber mitzuteilen, wieviel Wersten von der Station Parochonsk das Landgut Planta-Kamennaja des Generaladjutanten P. K. von Rennenkampff entlegen ist.

Unterzeichnet: Geschäftsführer N. Letkowskij

Sachbearbeiter Kowerda

Richtigkeit wird bestätigt: Unterschrift (unleserlich).<sup>5</sup>

---

<sup>5</sup> Historisches Staatsarchiv von Litauen, Bestand 542, Repertorium 1, Akte 1100, Seite 4